

Kunstauction in Dresden.

[20415.] Kataloge der von dem K. S. Geh. Rath u. Oberceremonienmeister Herrn Friedr. Wilh. v. Preuß hinterlassenen Sammlung von Originalgemälden, Aquarellen, Kupferstichen etc., deren Versteigerung den 7. Decbr. a. c. stattfindet, sind zu haben bei Hrn. Herm. Frische in Leipzig.

K. G. Baukmann,
Kgl. Auctionator in Dresden.

[20416.] Eben wurde versandt:
Katalog Nr. VI (Belletristik).

Sollten Handlungen denselben nutzbringend verwenden können, bitte nachzuverlangen. Ich gewähre 15 % Rabatt franco Leipzig.

Bockenheim. **J. B. Fern.**

Preis-Herabsetzungen.

[20417.] In den ersten Monaten k. J. soll vom
Leipziger Katalog
der im deutschen Buchhandel im Preise herabgesetzten Bücher

der 6. Band (1862. 1863) erscheinen und ersuche ich die Herren Verleger, mir neue oder beabsichtigte Herabsetzungen bald mitzutheilen. 1—5. Jahrgang (1852—1861) stehen zu 1½ fl netto zu Diensten.

Leopold Voss in Leipzig.

Zahlungs-Aufforderung

an alle Handlungen, welche noch mit Saldo-resten im Rückstande sind.

Am 31. October breche ich überall die Rechnung ab, wo das Conto nicht beglichen wurde.

Leipzig, d. 6. October 1863.

E. A. Seemann.

Alle Zusendungen

von Packeten mit Recensions-Exemplaren erbitten wir lediglich durch unsern Com-missionär Herrn Ernst Keil in Leipzig und werden die Annahme solcher Sendungen durch hiesige Buchhandlungen, welche Porto dafür berechnen, künftig verweigern.

Expedition der Süddeutschen Zeitung
in Frankfurt a/M.

Zur gefälligen Beachtung!

[20420.] Nachdem meine Firma noch nicht im Buchhändler-Adressbuch figurirt, bitte ich solche einseitigen handschriftlich darin vorzumerken, damit mir Kataloge etc. (in einfacher Anzahl) regelmäßig zugehen, sowie auch sonstige Irrthümer vermieden werden. Kataloge, die mir sous bande direct pr. Post zukommen, werde ich ganz besonders berücksichtigen. Sendungen und Auktions-Kataloge erbitte mir jedoch ohne Ausnahme über Leipzig durch Herrn Franz Wagner.

Joseph Hiller in Harburg (Bayern).

[20421.] **Fr. Forschner & Co.,**
Maler in Leipzig, Thalstraße Nr. 27,
empfehlen ihr Atelier für Colorit und Ma-
lerei; vorzüglich anatomische und natur-
historische Sachen werden gut und billig ge-
fertigt.

[20422.] Bitte zu beachten.

Ich bereite soeben eine Anzeige meiner
für den Weihnachtstisch
geeigneten Verlagswerke vor, die ich den ge-
ehrten Sortimentshandlungen zum Vertheilen
aus der Hand offerire. In Bezug hierauf bitte
ich nach meinem kürzlich versandten Circular
Ihr Lager zu vervollständigen.

Handlungen, welche für 20 fl fest oder
baar bestellen, erhalten auf Verlangen 500
dieser Anzeigen mit aufgedruckter Firma gratis.
Leipzig, Octbr. 1863.

Georg Wigand.

An Verleger.

[20423.] 52,000 Beilagen verbreiten wir
gegen eine Gebühr von 2 Ngr pr. Hundert.

Englische Kunst-Anstalt
von A. P. Payne in Leipzig.

[20424.] Clichés von sämmtlichen in un-
sern Zeitschriften enthaltenen Illustrationen
geben wir in Schriftzeug à 3 Ngr pr. \square Zoll,
galvanisirt 4 Ngr pr. \square Zoll, in Kupfernieder-
erschlag 5 Ngr pr. \square Zoll ab.

Englische Kunst-Anstalt
von A. H. Payne in Leipzig.

**Hfermann's Papierschnide-
Maschinen**

[20425.] sind unbedingt das praktischste Werkzeug für
alle Druckereien sowohl, als auch für Hand-
lungen, wo oft Papier geschnitten wird. Eine
große Anzahl Atteste der bedeutendsten Firmen
für die Güte und Brauchbarkeit der Maschi-
nen können vorgelegt werden.

Der Preis ist incl. sauberer Verpackung
nur 63 fl franco. Hamburg.

A. Hfermann,
Expd. d. „Lithographia“.

[20426.] Den Herren Druckerei-Besitzern em-
pfehle ich meine nach praktischer Erfahrung
eingerichteten Utensilien zur

Papier-Stereotypie.

Die einfache Einrichtung für kleinere Ge-
schäfte erlasse ich schon für 51 fl incl. Ver-
packung. Größere Einrichtungen mit Be-
stehzeug-Instrumenten, um auf Höhe zu ste-
reotypiren etc., kosten 100 fl . Jeder Ein-
richtung wird eine genaue Beschreibung der
Stereotyp-Methode, wonach Jeder sofort ar-
beiten kann, beigegeben.

Hamburg. **A. Hfermann,**
Expd. d. „Lithographia“.

Inserate.

[20427.] Bei Vertheilung von Inseraten für die
Pesther Zeitungen erlaube ich mir meine
Firma in geneigte Erinnerung zu bringen.
Mit Berücksichtigung der beiderseitigen In-
teressen besorge ich selbige nur in das pas-
sendste Blatt, da ich keine Zeitung beson-
ders begünstige, trage 25% der Unkosten
und notire den Betrag in laufende Rech-
nung. Für die zu inserirenden Bücher ver-
wende ich mich überdies noch besonders
thätig, oder stelle das Inserat mit Dank
zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu
erwarten ist.

Pesth. **Robert Lampel.**

[20428.] Insetate pädagog. Inhalts
finden in dem von Neujahr an in unserm Ver-
lage erscheinenden

**Schularchiv der Sächs. Herzog-
thümer**

eine weite Verbreitung. Vor allem möchten
wir Ihrer gefälligen Benützung die Probenum-
mer empfehlen, die wir im Laufe des nächsten
Monats allgemein versenden werden. Den Raum
einer gespaltenen Zeile berechnen wir Ihnen mit
1 Ngr .

Salzungen, den 17. Octbr. 1863.

Brückner & Renner.
(L. Scheermesser.)

Zu literarischen Ankündigungen

[20429.] empfehle ich nachstehende in meinem
Verlage erscheinende

Beitschriften:

Deutsche Allgemeine Zeitung. (Täglich 1
Nummer.) Die Zeile 2 Ngr .

Blätter für literarische Unterhaltung. (Wö-
chentlich 1 Nummer.) Die Zeile 2½ Ngr .

Deutsches Museum. (Wöchentlich 1 Num-
mer.) Die Zeile 2½ Ngr .

(Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeit-
schriften gegen Vergütung von je 3 fl .)

Bibliografia polska. (Monatlich 1 Num-
mer.) Die Zeile 2 Ngr .

**Jahrbuch für romanische und englische
Literatur.** (Vierteljährlich 1 Heft.) Die
Zeile 2½ Ngr .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von
3 fl .)

**Kleineres Brockhaus'sches Conversations-
Lexikon.** (Monatlich 1—2 Hefte.) Die
Zeile 4 Ngr .

Unsere Zeit. Jahrbuch zum Conversations-
Lexikon. (Monatlich 1 Heft.) Die Zeile
4 Ngr .

**Staats-Lexikon von Mottet und Wel-
ker.** (Monatlich 2 Hefte.) Die Zeile
3 Ngr .

(Besondere Beilagen zu letztern zwei Werken
gegen Vergütung von je 1 fl für das Tau-
send.)

Illustriertes Haus- und Familien-Lexikon.
(Monatlich 2 Hefte.) Die Zeile 4 Ngr .

Ich stelle alle Insetate in Jahresrech-
nung und gewähre von der Summe der in
einem Jahre berechneten Insetate einen Ra-
batt von 12½ % bei 12—30 fl , von 25% bei
31 fl und darüber. Bei der Deutschen All-
gemeinen Zeitung erfolgt außerdem jeder
dritte Abdruck eines Insetats gratis.

Leipzig. **F. A. Brockhaus.**

[20430.] Die Weimarer Zeitung.

Red.: Paul von Bojanowski.
wird in ihrem Feuilleton von jetzt an nur
eine Auswahl der bedeutenderen literar. Er-
scheinungen besprechen und in jedem ein-
zelnen Falle die betreffenden Herren Ver-
leger um Einsendung eines Exemplars be-
sonders ersuchen.

Ich bitte deshalb, mir unverlangt für die
genannte Zeitung nichts zu senden.

H. Böhlau in Weimar.